



Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

Es informiert Sie Bettina Brücher
Anschrift Rathaus Barmen
42275 Wuppertal
Telefon (0202) 563 6204
Fax (0202) 59 64 88
E-Mail bettina.bruecher@gruene-wuppertal.de
Datum 10.06.2008
Drucks. Nr. VO/0544/08
öffentlich

Herrn Oberbürgermeister Peter Jung

Antrag

Zur Sitzung am	Gremium
18.06.2008	Hauptausschuss
23.06.2008	Rat der Stadt Wuppertal

**Europäische Woche der Mobilität -
Autofreier Sonntag zum Durchatmen am 21.09.2008**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in vielen europäischen Städten leiden die BewohnerInnen unter hohen Schadstoffbelastungen, vor allem an vielbefahrenen Straßen. Auch in Wuppertal überschreiten Feinstäube, Stickoxide und Ozon häufig die geltenden Grenzwerte. Dazu herrscht oftmals unzumutbarer Lärm.

Vor diesem Hintergrund bittet die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN den Rat der Stadt, folgenden Antrag zu beschließen:

1. Die Stadt Wuppertal erklärt den 21. September 2008 zum „autofreien Sonntag“.
2. Die Straßen der Innenstadtbereiche Wuppertals werden an diesem Tag nur für FußgängerInnen, FahrradfahrerInnen, InlineskaterInnen und öffentliche Verkehrsmittel freigegeben.
3. Die WSW werden gebeten, die Stadt Wuppertal mit Aktionen zu unterstützen und darüber hinaus an diesem Tag besonders für Ihre Leistungen im öffentlichen Personennahverkehr zu werben.

Begründung:

Als Mitglied des Klimabündnisses sollte sich die Stadt Wuppertal an der Europäischen Woche der Mobilität vom 16. – 22.09. 2008 beteiligen und am Sonntag, den 21. September den Bürgerinnen und Bürgern Gelegenheit geben,

durchzuatmen und den Lebensraum Stadt ohne hohes Verkehrsaufkommen zu genießen.

Mit dieser Aktion kann das Ziel der Verbesserung der Luftqualität, der Verringerung des CO₂-Ausstoßes sowie der Lärminderung und der Energieeinsparung für die Bürgerinnen und Bürger durch aktive Teilnahme erlebbar werden.

Auch die in diesem Sinne für die nahe Zukunft notwendige Veränderung des Mobilitätsverhaltens gewinnt dadurch an Bedeutung und Sinnhaftigkeit.

Eine erfolgreiche Umsetzung dieser Aktion kann den Wuppertalerinnen und Wuppertalern einen kurzen, jedoch effektiven Genuss mit Steigerung der Lebensqualität in den ansonsten stark belasteten Innenstädten bringen und zu Veränderungen im Mobilitätsverhalten anregen.

Mit freundlichem Gruß

Anja Liebert
Stadtverordnete

Peter Vorsteher
Fraktionssprecher